Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik

Herausgeber: Widerspruch

Band: 15 (1995)

Heft: 30

Rubrik: Zeitschriftenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Argument Zeitschrift für Philosophie und Sozialwissenschaften

Emanzipation

210/95

Für einen neuen Geschlechtervertrag

J.Thompson: Wollen Frauen den Gesellschaftsvertrag neu fassen?

K.Boréus: Vertragstheorie in der schwedischen feministischen Diskussion

F.Haug: Paradoxien feministischer Realpolitik. Zum Kampf um die Frauenquote

E.Appelt: Staatsbürgerin und Gesellschaftsvertrag

Dokumentation: Frauen auf der Infobahn

211/95

Gibt es einen neuen Verrat der Intellektuellen?

dazu: Leo Kofler, W.F.Haug, S-E.Liedmann, V.Krieger, F.Haug

Ideologie Schauplätze

A.R.Hochschild: Der kommerzielle Geist des Intimlebens und die Ausbeutung des Feminismus.

R.Dienst: Fernsehen und das Versprechen der Zeit

A.Honold: Kafka - Die Falle der Subjektion S.Özbek: Althussers Autobiographie E.Wulff: Zu Özbeks Althusser-Deutung

G.Hauck: Ideologie und Wahrheit. Zu W.F.Haugs Ideologietheorie

September/95

Feminismus in den 90ern: Mut zur Macht Wider die Disziplinierung der Leidenschaften: Ein Porträt der Psychoanalytikerin Sabine Spielrein

Die Freie-Lesben-Republik in der Küche: Eine andere Stimme aus Belgrad

Oktober/95

Wahlen 95: Feministinnen drängen ins Parlament

Back from Huairon: Stelle Jegher im Gespräch

Posthume Kassandrarufe

Die eigenwillige Freudianerin Melanie Klein

November/95

Feminismus in den 90ern: Befreiung durch Differenz

Wahlbilanz '95 aus Frauensicht: durchzogen Weltfrauenkonferenz: Blick zurück und in die Zukunft

Dezember/95

Hosenlupf auf dem öffentlichen Parkett: Exklusivberichte vom Kongress "Feminismus und Öffentlichkeit"

37. Jahrgang

Redaktion und autonome Frauenredaktion; Reichenbergstr. 150, D-10999 Berlin - 6 Nummern jährlich - Einzelheft DM 14.-, Jahresabo DM 72.- (+Porto) - Argument-Verlag, Rentzelstr. 1, D-20146 Hamburg

21. Jahrgang

Redaktion EMANZIPATION, Postfach, 5001 Aarau - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 6.50, Jahresabo Fr. 49.-

WIDERSPRUCH - 30/95 205

2/95

50 Jahre nach Kriegsende und kein Ende

Z.Dizdarevic: Kriegstagebuch aus Sarajevo

I.Sarajlic: 6 Gedichte

A. Tisma: Literatur und Gewalt

I.Hatsar: Vermummte

A.Hottinger: Der Irak unter UNO-Embargo

A.Imfeld: 3 Gedichte

F.vonMuralt: Kleine Reise durch Europa E.Schmid: Wir rochen den braunen Tag B.Sterchi: Der Krieg versteckt sich immer in

einem Köfferchen

3/95

Kuba - Nach 36 Jahren Revolution: Neue Literatur von der Insel

D.Betancourt: Fotografien von der InselA.Arango: Schreiben heute (1995) in KubaS.Paz: Über ein ungewöhnliches Treffen in Stockholm

J.L.Arcos: Für ein ungeteiltes Kuba

R.M.Rodríguez: Gedichte R.Fernándz-Larrea: Gedichte

A.J.Ponte: Gedichte C.Andrés: Gedichte

R.Montero: Auf dem Malecón F.López S.: Goldene Welt M.Bobes: Frauen bei der Fitneß J.M.Sanchez: Rufus der Selbstmörder

A.Estévez: Santa Cecilia N.Codina: Häresie und Zensur

E.Ichicawa: Kritik des öffentlichen Philosophierens

P.B.Schumann: Kubanische Kultur zwischen den Zeiten und Welten

N.Müller: Ein Buch zum Rauchen

Z. Valdés: Schreiben mit der Erinnerung, dem Heimweh, der Sehnsucht

1. Jahrgang

Sekretariat Entwürfe & Zündschrift, Reichenbachstr. 122, 3004 Bern - erscheint 4 mal jährlich - Einzelheft Fr. 15.-, Jahresabo Fr. 55.—

95/2

Antisemitismus

A.Bröhm: Kein Recht auf Wiedereinbürgerung. Schicksal jüdischer Schweizerinnen

T.Hetzer: Lackmusprobe: Wie hälst Du es mit dem Antisemitismus. Gespräch mit jüdischen Frauen.

E.Burgauer: Vom "Judengeleit" zum "Judenstempel"

D. Wilhelm: Haben die Juden die Göttin ermordet?

I.Strobl: Deutsche Frauenbewegung und Antisemitismus

95/3

Literatur

Y.Leibundgut: Kitsch hat eine Melodie. I.Morf: Die Westschweizer Schriftstellerin

Ania Carmel

M.Grobbel: Feministische Gedächtniskunst

in Texten des 20. Jahrhunderts

U.vonArx: Die Sprach- und Wortspielerin Ginka Steinwachs

M.Marti: Lesben in der Literatur statt "Lesbenliteratur"

D.Stump: Eigene Traditionen finden. Ansätze feministischer Literaturgeschichte.

95/4

Medizin

I.Olbricht: Wo ist da Platz für Frauen W.Twisselmann/M.Schmid: Aids

A.Sax: Von Frauenleiden und richtigen Krankheiten

S.Schroff: Reportage zu Gebärmutteropera-

U.Habersaat: Comix: Der MedizinkongressD.Occhiuzzi: Gynäkologie: FrauenspezifischeErkenntnisse sind nicht gefragt

13. Jahrgang

Redaktion Frauezitig FRAZ, Postfach, 8031 Zürich - erscheint vierteljährlich - Einzelnummer Fr. 8.-, Jahresabo Fr. 32.-

169/95

friz - special

Interventionen zu einem beiseitegelegten Thema. 25 Schweizer AutorInnen schreiben zum 50-Jahr-Jubiläum des Schweizerischen Friedensrates

170/95

Zurück von der Frauenkonferenz: war's das? Eindrücke von Teilnehmerinnen an der Welt-Frauenkonferenz und Gedanken, wie es weitergehen soll.

Abrüstungsinitiativen: aus zweien drei gemacht. Abrüstung und Friedensdividende sind mit der Ungültigkeitserklärung der Initiative "für weniger Militärausgaben" nicht vom Tisch.

Dossier: Boden: Geschützt, genutzt, zerschossen. Militär und Ökologie

171/95

Gewaltfreie Präsenz gegen Staatsterror. Die Arbeit der Internationalen Friedensbrigaden unterstützt die Förderung der zivilen Gesellschaft

Menschenrechtsarbeit für Bosnien. Über den Aufbau eines Menschenrechtsbüros in Tuzla, in dem die unterschiedlichen Volksgruppen zusammenarbeiten.

Genug vom Militär: Was tun? - Über die Arbeit der Beratungsstellen für Militärverweigerung

110/95

Ferien

A.Albano Tucillo: Enge Welt und grosse, weite Heimat

Jürgmeier: Fliegen oder Der Garten jenseits

von Eden

W.Schmidli: Méthana

M. Michel: Kerhilio eine Feriengeschichte

J.Weibel: Bauchschmerzen

R.Regenass: Ferien sind für mich das Ver-

gnügen der anderen P.Zanetti: 10 Fotografien R.Heilmann: Verein

S.Jegher: Zur Debatte um einen "Gemeinschaftsdienst" bzw. eine "allgemeine

Dienstpflicht"

U.Mäder: Mit Freiwilligenarbeit gegen So-

zialabbau?

111/95

Kirche

R.Schieder: Über die Zukunft der Religion C.Nobs: Kirche wohin? oder: Umbruch = Umbruch

N.Peter: Statistisch gesicherte Religiosität Podiumsdiskussion: Kirchenkrise oder Gotteskrise?

C.Meier-Machen: Die Hoffnung nicht aufgeben!

H.Stucki: 6 Fotografien R.Heilmann: Ein weites Feld

M.Ramseier: Der Schlag des Taubenzüch-

ters

13. Jahrgang

Herausgeber: Schweizerischer Friedensrat - friedenszeitung, Postfach 6386, 8023 Zürich - 10 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 6.—, Jahresabo Fr. 60.-

18. Jahrgang

Redaktion Kulturmagazin, Postfach 400, 4012 Basel - 6 Nummern im Jahr (2 Doppelnr.) - Einzelheft Fr. 11.-, Jahresabo Fr. 40.-

WIDERSPRUCH - 30/95 207





7-8/95

Engagement

Wer bewegt die Schweiz?

Hanfdampf

Wege zur Legalisierung

Baskenland

Friedensbewegung gegen verhärtete Fronten

9/95

Otto Stich geht

Ein politisches Testament

Die Schweiz wählt

Ein lilagrünroter Überblick

Das helvetische Malaise

Gespräch mit Iwan Rickenbacher über Blocher und Konsorten

10/95

Junge Alte

Perspektiven der Altersvorsorge

Linke Opposition

Die Suche nach Gemeinsamkeiten

Grüner Handlungsbedarf

Auswege aus der Ohmacht der Ökologie

11/95

Die Schweiz hat gewählt

Wahlbilanzen von grossen Siegern und kleinen VerliererInnen

Verfasste Schweiz

Die Verfassung als Kulturauftrag

Französisches Malaise

Politische Dauerkrise der Grande Nation

7/95

Algerien zwischen Ideologie und Terror

A.Hottinger: Der Terrorkrieg in Algerien.
Psychologische Kriegsführung zur Erhaltung der Macht der militärischen Herrscherklasse

Keine Kompromisse mit den Halsabschneidern. Gespräch mit Vertreterinnen der arabischen Frauenzeitschrift "Kalimate"

H.Hug: Neue Literatur zu AlgerienRisiko für Verfolgte aus Algerien. Asylgesuch in der Schweiz

8/95

Interkulturelle Kommunikation: Der seidene Faden der Verständigung

Porztrait von Paule Charles: Das Paradies ist nur für Weisse da.

- V.Hadorn: Wunschprofil "interkulturelle Kompetenz.
- G.Bregenzer: Wie cinfo in die interkulturelle Kommunikation einführt
- "Der Sklavenhandel hat sich neue Kleider angezogen." Gespräch mit Lukas Hartmann über seinen neuen Roman "Die Mohrin"
- V. Tobler Müller: Die Fremden zwischen Rassismus und Idealisierung
- "Sich in der multikulturellen Welt zurechtfinden". Interview mit Charles Ridoré

1. Jahrgang

Redaktion und Administration, Postfach, 8031 Zürich - 12 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 8.-, Jahresabo Fr. 85.-

11. Jahrgang

Herausgeberin: SKAAL/AG3W - 10 Nummern jährlich - Einzelheft Fr. 7.-, Jahresabo Fr. 56.- - Redaktion und Administration mosquito, Postfach 5218, 3001 Bern

208 WIDERSPRUCH - 30/95

Neue Wege

Feministische Arbeitshefte zur Politik

9/95

- M.Züfle: Fragen zum Krieg in Ex-Jugoslawien
- Hj. Braunschweig: Über Bosnien und Hiroshima
- NW-Gespräch mit Hansheiri Zürrer: Pazifist aus Erfahrung
- I.Boesch: Die Lebensgeschichte von Sumaya Farhat-Naser
- H.Monastier: Die "Religiös-soziale Bewegung"

10/95

- B.Keller: Texte für Marga Bührig zum 80. Geburtstag
- I.Häberle: Das Lächeln des Heiligen GeistesW.Spieler: zum 50.Todestag von LeonhardRagaz
- Nahost-Prüfstein Wasser: R.Kurz im Gespräch mit S.Farhat Naser
- S.Jegher / I.Praetorius: Von der Weltfrauenzur Weltmännerkonferenz?

11/95

- A.Gross: Schritte zu einer europäische Verfassung
- S.Schunter-Kleemann: Zur frauenpolitischen Europa-Diskussion
- S.Staub-Bernasconi: Recht auf Verschiedenheit versus Recht auf Gleichheit
- M. Wicki: Europäische Verfassung als emanzipatorisches Projekt
- G.Mettan: "Wenn Europa mehr Macht hätte ..."

4/95

Wir leben hier - Frauen in der Fremde

- P.Canlas Heuberger: Mit unseren Augen unsere Stärke erkennen. Philippinische Psychologie in der Arbeit von und mit Filipinas in der Schweiz.
- A.Alemu Mulugeta: Kulturunterschiede sollten keine Barrieren zwischen Menschen sein.
- M.Gschwend-Manalo: Die Feminisierung der Migration im philippinischen Kontext
- J.Bueno: Kein Recht auf individuelle Lebensgestaltung. Lateinamerikanerinnen in der Schweiz.
- E.Guild: Rechtliche Schranken auf dem Weg zu Gleichheit und Menschenrechten.
- M.Le Breton Baumgartner/S.Bertschi: Die Feminisierung der Migration und der Druck neoliberaler Politik. Das Beispiel der "Gogo"-Tänzerinnen.
- A.Lanz: Stachel im Fleisch. Migrationspolitische Analysen.
- M.Lebert: Nicht gestellte Fragen fehlende politische Konzepte.
- E.Joris: Jung, abhängig und ausgenutzt in der Fabrik, im Privathaushalt und im Sexgewerbe. Immigrantinnen seit der Jahrhundertwende in der Schweiz.
- M.Widmer: Massenweise Auswanderung von SchweizerInnen im 19.Jahrhundert.
- A.Lanz: Migrationspolitische Forderungen und Empfehlungen
- Cevahir: Sexuelle Gewalt als Kriegsstrategie
- B.Anderegg: Widerstand der Frauen in Algerien

89. Jahrgang

Neue Wege - Beiträge zu Christentum und Sozialismus - Redaktion: W.Spieler - 11 Numnmern jährlich - Einzelheft Fr. 5.-, Jahresabo Fr. Fr. 53.- - Administration: I.Häberle, Michaelskreuzstr. 1,6037 Root

1. Jahrgang

Redaktion OLYMPE - Feministische Arbeitshefte zur Politik, c/o Elisabeth Joris, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich - zweimal jährlich - Einzelnummer Fr. 17.-, Abonnement Fr. 32.-

WIDERSPRUCH - 30/95 209

Rote Revue



2/95

Populismus

H-G.Betz: Die populistische Herausfoderung in Westeuropa und Nordamerika

C.Wymann: Medien und Populismus

R.Fischer: Vom Linkspopulismus und den Linksintellektuellen

K.Kerr: Populisitsches Tagebuch

U.Marti: Die da oben - wir da unten. Linke Denkmuster und die populistische Versuchung

L.Schmuckli: Populismus als Symptom Zur Diskussion gestellt: Wissenschaftliche Grundlage für eine Migrationspolitik

Chronos und Bücherwelt

4/95

Multikulturelle Gesellschaft

R.Bonfranchi: Leben wir in einer multikulturellen Gesellschaft?

C.Meier-Mesquita: Multikulturelle Gesellschaft und Rassismus

C.Allemann-Ghionda: Kulturelle Vielfalt in der Berufsbildung

A.Lanfranchi: ImmigrantInnen in Sonderklassen und Beratungsinstitutionen

S.Hugi: Bevölkerungsbewegung und Erziehungswissenschaft

3/95

Körperkultur

H.Witzig: Der Körper als Basis von Politik

L. Weber: Tanzen gegen den Tod

K.Oester: Der Körper als "neue Heimat"

D.Wilhelm: Ciao, bella - "Schönheit" zwischen Körpernormierung und Entdekkungslust

C.Bendel: Frauengesundheit - gefangen zwischen Norm und Subjektivität

Diskussion: Y.Papadopoulos: Einige Elemente zum Verständnis des Populismus Chronos und Bücherwelt 5/95

Rationierung der Medizin

Interviews mit: Gerhard Kocher / Willy Oggier / Jürg H. Sommer.

R.Spöndlin: Rationierung für Asylbewerber?W.Oggier: Aids und Ökonomie - ein Widerspruch?

K.Pärli: Finanzierung der Pflege von Aids-Kranken in Hospizen

D.Lage: Unterstützte Kommunikation für Mehrfachbehinderte

A.Hauenstein: Bauen - Wohnen - Wohlbefinden

J. Tanner: Süchtig sind immer die Anderen

73. Jahrgang

Herausgeberin: Sozialdemokratische Partei der Schweiz - erscheint viermal jährlich - Einzelnummer Fr. 10.-, Jahresabonnement Fr. 40.— - Redaktion: Rote Revue, Postfach 3000 Bern 7 - Abonnementsverwaltung: SP Schweiz, Postfach, 3001 Bern

22. Jahrgang

Redaktion: SM Soziale Medizin, c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel -Abonnemente: SM, Postfach, 4007 Basel -6 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 10.—, Jahresabonnement Fr. 63.-

210 WIDERSPRUCH - 30/95



2/95

Biographie

- H.U.Jost: Hinweise zur Theorie und Praxis der Biographie
- G.Heller: Entre biographie et histoire collective. Ch.Olivier-vonMayer (1864-1945) et la lutte contre la tuberculose
- C.Heimberg: L'approche biographique et l'histoire du mouvement ouvrier
- P.deLeonardis: Du syntagme biographique au paradigme historiographique
- M.Porret: La biographie des scélérats ou les circonstances de la dangérosité criminelle duant l'Ancien Régime
- C.Fussinger: L'ascension sociale, une émancipation pour les femmes?
- M.Mazbouri et M.Pavillon: La dot et l'hypothèque. Etude comparative

3/95

Kommunismus: Verdammung und Verklärung. Die Suche nach dem historischen Blick

- B.Studer: Le communisme: diabolisé et idéalisé
- S. Wolikow: L'histoire du communisme à l'épreuve des archives russes
- A.Fleury/D.Tosato-Rigo: À propos de la représentation diplomatique soviétique à Berne. Les rapports de Jan Berzine
- B.Studer: Zwischen Zwang und Eigeninteresse. Komintern der dreissiger Jahre
- B.Unfried: Die Konstituierung des stalinistischen Kaders in "Kritik und Selbstkritik"
- P.Huber: Helvetisches Know-how für Sowietrussland. Uhrenarbeiter in der Sowjetunion 1937/38

2. Jahrgang

Redaktion traverse - Zeitschrift für Geschichte, c/o Chronos Verlag, Münstergasse 9, 8001 Zürich - 3 Nummern pro Jahr -Einzelheft Fr. 25.-, Jahresabonnement Fr. 60.-

links ist eine seit 1969 erscheinende Zeitschrift für die radikale Linke in der BRD und anderswo. Seit '69 hat sich viel verändert, auch wir.

Geblieben ist: links ist unabhängig, weder parteiorientiert noch Bewegungssprachrohr.

Wer zur links greift, hält eine Zeitschrift in der Hand, die weder 'in' ist. noch dem Zeitgeist hinterher schreibt.

links bezieht sich auf noch bestehende u. sich neu formierende oppositionelle und subkulturelle Strömungen.

THEMENSCHWERPUNKTE
O Sept./Okt. '95: Wissenschaft (außerd.: Greenpeace / Bundeswehr in Bosnien / Donna Haraway)
O Nov./Dez. '95: Popmoderne
O Jan./Feb. '96: 5 Jahre new world order jeweils DM 13,-
Unser Kennenlernangebot: 2 aktuelle Hefte zum Preis von 20 DM (nur gegen Vorkasse: Briefmarken, Scheck, etc.)

Verlag 2000 direkt bei: Postfach 10 20 62 / 63020 Offenbach